

<b>Projektname</b>	<b>Nachhaltige Ernährung im Urlaub – Grundlagenstudie</b>	
<b>Ort</b>	Wien (A), Erhebungen in Gran Canaria, Türkei	
<b>Kontaktdaten</b>	<b>Kontaktperson:</b>	Univ.-Prof. Dr. Dagmar Lund-Durlacher,
	<b>Adresse:</b>	MODUL University Vienna GmbH, Am Kahlenberg 1, 1190 Wien (A)
	<b>Telefon:</b>	+43 1 3203555 400 oder +43 664 8463917 (mobil)
	<b>Fax:</b>	
	<b>E-mail:</b>	Dagmar.lund-durlacher@modul.ac.at
	<b>Homepage und Social Media:</b>	www.modul.ac.at
<b>Projektdaten:</b>	<b>Start</b>	15.10.2015
	<b>Ende</b>	15.3.2016
<b>Bearbeitet von:</b>	Univ.-Prof. Dr. Dagmar Lund-Durlacher, Hannes Antonschmidt, MSc (both MODUL University), Klaus Fritz, M.A. (FH Wien der WKW), Mag. Dietmar Kepplinger, Kondeor Marketinganalysen	
<b>Datum:</b>	18.3.2016	



## Projekthintergrund

Ziel des abgeschlossenen Projektes ist die Förderung eines nachhaltigen gastronomischen Angebotes in Urlaubsdestinationen. Das Teilprojekt I hatte das Ziel den Status Quo bzgl. Nachhaltigkeitsaspekten in Bezug auf das Speisen- und Getränkeangebot im Rahmen touristischer Angebote (insbesondere Hotels, Kreuzfahrtschiffe, Ausflugsangebote) zu ermitteln, sowie ein Handbuch mit Empfehlungen für touristische Leistungsträger und Modellprojekte für die praktische Umsetzung zu entwickeln.

Mittels Aufbereitung vorhandener Studienergebnisse (Desk Research) und Befragungen (Field Research) von Urlaubern und touristischen Anbietern sollten Erkenntnisse über folgende Aspekte gewonnen werden:

- Wie ist der aktuelle Stand der Forschung zum Thema Nachhaltigkeit des gastronomischen Angebotes bei touristischen Anbietern, insbesondere Hotels, Kreuzfahrtunternehmen und Ausflugsanbietern?
- Welche Erwartungen hat der Kunde an das Speisen- und Getränkeangebot im Urlaub? Welche Rolle spielen dabei Nachhaltigkeitsaspekte?
- Welche Ansätze zu einem nachhaltigen gastronomischen Angebot setzen touristische Leistungsträger bereits um (Best Practices)?
- Wie kann der Anbieter eine nachhaltigere Ernährung im Urlaub fördern?

Folgende Analysemethoden wurden dabei eingesetzt:

- a. Desk Research um den aktuellen Stand der Forschung zu ermitteln
- b. Analyse von Best Practice Beispielen
- c. Field Study: Befragung von Kunden

- d. Field Study: Befragung von touristischen Leistungsträgern (Anbietern)
- e. Praxishandbuch für Hotels/ Gastronomie/ Kreuzfahrtschiffe
- f. Praxistransfer: Konzeptionierung von drei Modellprojekten

Alle Analysemethoden wurden erfolgreich eingesetzt und führten zu einem Berichtsband, dem Handbuch für die Praxis sowie drei Vorschlägen für umsetzbare Modellprojekte. Die Ergebnisse inklusive Handbuch und Modellprojekten wurden plangemäß und fristgerecht am 8.3.2016 auf der Futouris Jahreshauptversammlung in Berlin präsentiert. Die Präsentation mit den zusammengefassten Ergebnissen findet sich im Anhang. Der Berichtsband und das Handbuch wurden in digitaler Form übergeben.

## Zielerfüllung

Ziel	Grad der Erfüllung	Kommentare
Berichtsband zu Literatur-, Leistungsträger-, Best Practice-, Kundenanalysen	<input type="checkbox"/> Übertroffen	Alle Ziele wurden fristgerecht voll und ganz erreicht.
Handbuch für die Praxis	<input checked="" type="checkbox"/> Erreicht	
3 Modellprojekte	<input type="checkbox"/> Nicht erreicht	

## Kostenrealisierung

Verwendungszweck	Geplante Kosten	Tatsächliche Kosten
<b>Aktueller Stand der Forschung – Grundlagen und Theorien</b>	2500	2500
<b>Analyse von Best Practice-Beispielen</b>	3000	3000
<b>Nachfrageanalyse – die Ansprüche der Kunden</b>	6500 – 11000 (OAPanel)	6500
<b>Anbieteranalyse – Nachhaltigkeitsansätze in Futouris-Mitgliedsunternehmen</b>	3000	3000
<b>Erstellung eines Projektabschlussberichts sowie eines Praxishandbuchs</b>	4000	4000
<b>Praxistransfer und Folgeprojekte</b>	500	500
<b>Summe (von – bis)</b>	Min 19.500 – Max 24.180	19.500 (exkl. 20% MWSt)
<b>Sachkosten/Reisekosten</b>	250	548,13
Gesamt		20.048 (netto)

**Grad der Realisierung: 85% der geplanten max. Kosten**

**Projektkosten:**

Überschritten

Erreicht

Unterschritten

## Kommentare:

Aufgrund der erfolgreichen Online-Befragung über die Verteiler der Futouris-Mitglieder konnten die Minimum-Kosten für die Kundenbefragung realisiert werden.

## Best Practices: Bitte beschreiben Sie kurz welche Projektpraktiken Ihnen besonders hilfreich waren.

Für die Primärerhebungen (Leistungsträger- und Kundenbefragungen) war die Unterstützung durch die Futouris-Geschäftsstelle sowie durch zahlreiche Mitgliedsbetriebe äußerst hilfreich. Dadurch wurde eine optimale Ausschöpfung an Daten erreicht.

Auch die allzeit bereite Unterstützung durch Swantje Lehnert mit Kontaktabstimmungen, aber auch Feedback zu einzelnen Projektphasen trug zur erfolgreichen Abwicklung des Projektes bei.

## Fazit und Empfehlungen:

- *Durch die rasche und kompetente Unterstützung von Futouris, war es uns trotz äußerst knappen Zeitbudgets möglich, alle Projektmeilensteine fristgerecht fertigzustellen.*
- *Wir freuen uns auch, dass eines unserer vorgeschlagenen Modellprojekte zur Implementierung von den Mitgliedern ausgewählt wurde.*
- *Aufgrund einiger Analyseergebnisse wird derzeit mit Futouris und anderen Projektpartnern ein ERASMUS+ Antrag zur Qualifikation von CSR Managern in Tourismusunternehmen entwickelt.*